

Die offene Kleiderstange



Was ist eine offene Kleiderstange?

Stellt eure eigene Kleiderstange vor die Tür und setzt damit ein Zeichen gegen den Überkonsum in der Fast Fashion Welt!

- Die offene Kleiderstange ist eine Möglichkeit des flexiblen Kleidertausches
- Innerhalb eines bestimmten Zeitraumes stellen die Teilnehmer:innen eine Kleiderstange mit Kleidung, die sie verschenken/tauschen wollen, vor die Haustür
- Innerhalb der Stadt, des Stadtteils oder Dorfes können Teilnehmer:innen von Kleiderstange zu Kleiderstange spazieren und an jeder Kleiderstange Kleidungsstücke tauschen

Wie organisiere ich eine offene Kleiderstange?

- Lege einen Zeitraum fest, in dem die Aktion stattfinden soll
- Erstelle ein Anmeldeformular (z.B. Google Forms)
- Erstelle eine Karte deiner Stadt nach Anmeldeschluss mit Informationen, wo und wann Kleiderstangen ausgestellt werden
- Erstelle eine Gebrauchsanweisung, die die Teilnehmer:innen ausdrucken und an ihrer Kleiderstange anbringen können



Welche Fragen sollte das Anmeldeformular abdecken?

- Name und Kontaktdaten der ausstellenden Person
- Adresse
- Wird die Kleiderstange auch bei Regen stehen, da sie überdacht ist?
- Wird die Kleiderstange auf privatem oder öffentlichem Gelände stehen?
(Kleiderstangen die auf öffentlichem Gelände - z.B. Gehweg - stehen, müssen beim Ordnungsamt angemeldet werden)
- An welchem Tag (wenn die Aktion über mehrere Tage geht) und zu welcher Uhrzeit wird die Kleiderstange draußen stehen?

Beispiel Gebrauchsanweisung für die Kleiderstangen

Wir wollen nicht länger an der umweltzerstörenden und ausbeuterischen Fast-Fashion-Industrie teilhaben und tauschen Kleidung statt sie neu zu kaufen.

Hierzu stellen wir diese Kleiderstände auf:

Tausche gut erhaltene Kleidung gegen neue Lieblingsstücke von der Kleiderstange.

Bitte lasse nicht mehr Kleidungsstücke da als freie Kleiderbügel vorhanden sind.

Mach mit, denn so schonst Du die Umwelt, stellst Dich gegen Ausbeutung und hast Deinen Kleiderschrank ganz einfach aufgefrischt.

Werbung

Damit auch möglichst viele Leute von eurer Aktion der offenen Kleiderstange erfahren, solltet ihr beispielsweise ein Facebook-Event erstellen und Freund:innen, Bekannte und Verwandte einladen. Außerdem gibt es verschiedene Veranstaltungsverzeichnisse und Apps, in die ihr eure Aktion eintragen lassen könnt. Bittet auch die Zeitung vor Ort, einen von euch vorgefertigten Einladungstext abzdrukken. Macht Werbung mit Postern oder Flyern in eurer Stadt oder eurem Stadtteil!: Die meisten Geschäfte bevorzugen DIN A4 bei Plakaten, bei Flyern sollte es etwas größer als Visitenkartenformat sein, damit sie nicht untergehen. Falls ihr Unterstützung bei der Bewerbung oder Material benötigt, könnt ihr euch jederzeit an uns wenden, wir helfen euch gern (per Mail an svenja.angenendt@greenpeace.org).

Was kann ich am Ende mit den übriggebliebenen Kleidungsstücken machen?

- Ihr könnt die Kleidungsstücke für die nächste Kleidertauschparty oder offene Kleiderstange aufbewahren
- Spenden
- Etwas Neues aus den alten Kleidungsstücken kreieren, durch Kürzen, Färben oder Ähnliches